

20 JAHRE SIMEP



© Christian Weickmann

Betreuerbild mit dem Dach Europa? (2013)

20 Jahre SIMEP – 5000 begeisterte Schüler*innen für Europa

Im Jahr 2019 feierte die SIMEP 20-jähriges Jubiläum. 1999 startete die SIMEP. Damals diskutierten bei der eintägigen Veranstaltung Berliner Schüler*innen über den Beitritt der Türkei. Im Lauf der Jahre veränderten sich einige Dinge. Aus einem wurden zwei Tage und schließlich interessierten sich für die Veranstaltung Schüler*innen

aus ganz Deutschland, sodass man dazu übergang die Veranstaltung zweimal im Jahr zu veranstalten.

Was über die Jahre jedoch gleich geblieben ist sind das Konzept und die Veranstalterin. Seit der ersten Sitzung der Simulation Europäisches Parlament ist die Junge Europäische Bewegung (JEB) Veranstalterin des Planspiels. Insgesamt 5.000 Schüler*innen sind seit Gründung des Projekts in die Rolle von Politiker*innen geschlüpft, um so Europäische Politik hautnah zu erleben.

Dabei bietet das Berliner Abgeord-



© Klaus Lehmann

Rainer Wieland (Vizepräsident des EP) zu Gast bei der SIMEP 2010

netenhaus die ideale Kulisse für das Planspiel.

Die Themen – Immer aktuell und nah am Geschehen

Türkeibeitritt, Europäische Sicherheitspolitik, Verbraucherschutz, Migrationspolitik oder der Brexit. Die Themenvielfalt ist ein Kennzeichen der SIMEP. Um immer am Puls der Zeit zu bleiben erarbeitet ein Team

des JEB-Vorstands den Berichtsentwurf, den die Abgeordneten der SIMEP bearbeiten. Die Themen sind dabei immer aktuell und kontrovers gewählt, damit es für die Schüler*innen spannend bleibt. Im Laufe der Jahre hat es sich zudem ergeben, dass zwei Themen angeboten werden. Im Laufe der Zeit werden Themen auch zweimal bearbeitet. So war beispielsweise das Thema einer Europäischen Klimapolitik sowohl 2010 als auch 2019 das Thema der SIMEP.



© Frieder Unselt

Gruppenbild 2019



© Christian Weickmann

damals noch einen Tag im Reichstag – Teilnehmer im EuropaSaal (2013)

Die Junge Europäische Bewegung – jung und preisgekrönt

Die JEB Berlin-Brandenburg ist ein gemeinnütziger, unabhängiger und überparteilicher Jugendverband. Sie ist ein Landesverband der Jungen Europäischen Föderalisten. Diese sind europaweit organisiert und haben 30.000 Mitglieder in 30 Europäischen Ländern. Die JEB wurde 2013 mit dem Europäischen Bürgerpreis und 2017 mit dem Blauen Bären (Berliner Europa-Ehrenamtspreis) ausgezeichnet.

Redner*innen – Bundesminister und Parlamentspräsidenten reichen sich die Klinke in die Hand

Ziel der SIMEP war es auch immer den Schüler*innen zu ermöglichen mit Politiker*innen ins Gespräch zu kommen. Dazu werden „echte“ Abgeordnete zu den Fraktions-sitzungen der SIMEP eingeladen. Hier können die Teilnehmenden die Redner*innen mit ihren Fragen löchern und nochmal Nachfragen zu bestimmten Themenkomplexen stellen.

Highlight sind jedoch auch die



© Frieder Unsel
Bundesministerin Katarina Barley (2018)



© Jan Steinhauer
Gruppenbild mit Martin Schulz (2015)



© Phillip Gunkel
Abgeordnete für zwei Tage: Teilnehmende der SIMEP 2012

Hauptredner*innen der SIMEP. Hierzu werden prominente Politiker*innen eingeladen mit den die Teilnehmenden diskutieren können. Gäste in den vergangenen Jahren waren verschiedene Bundesminister*innen (Wolfgang Schäuble, Katarina Barley, Svenja Schulze), Regierungssprecher*innen, der Staatsminister für Europa Michael Roth oder der damalige Parlamentspräsident Martin Schulz. Im Jahr 2019 sendete Bundeskanzlerin Angela Merkel eine Videobotschaft.

Förderer und Unterstützer

Seit einigen Jahren ist das Presse- und Informationsamt der Bundesregierung Hauptförderer der Veranstaltung. Zudem unterstützen uns das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement und das Berliner Abgeordnetenhaus in unserer Arbeit. Im Jahr 2019 förderten uns zudem die Jungen Europäischen Föderalisten e.V. im Rahmen ihrer Kampagne „Europa Machen“ und der Verein zur Förderung der Europa-Union Deutschland e.V.. Schirmherr der Veranstaltung ist der Präsident des Berliner Abgeordnetenhauses Herr Ralf Wieland.

unterstützt durch

Abgeordnetenhaus BERLIN

unterstützt durch



gefördert durch



Presse- und Informationsamt
der Bundesregierung

gefördert durch



Verein zur Förderung der
Europa-Union Deutschland e.V.

gefördert durch



Die Simulation Europäisches Parlament (SIMEP) wurde im Rahmen des Projektes "Europa Machen" von der Europäischen Union im Rahmen eines Förderprogramms für Kommunikation des Europäischen Parlaments kofinanziert. Mit Unterstützung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Kreuzberger Kinderstiftung, der Dachstiftung für individuelles Schenken GLS Treuhänder e.V. und der Europa-Union Deutschland e.V.

diesmalwaehleich.eu